Maße: 19,0 x 29,7 cm

Gebrauchsinformation: Information für Patientinnen

Feminon® N

Pulsatilla pratensis Dil. D 2, Vitex agnus-castus Ø, Cimicifuga racemosa Dil. D 3, Phosphorus Dil.D4, Calcium carbonicum Hahnemanni Dil. D10

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Feminon® N und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Feminon® N beachten?
3. Wie ist Feminon® N einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Feminon® N aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Feminon® N und wofür wird es angewendet?

Feminon® N ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Störungen der weiblichen Geschlechtsorgane mit Verstimmungszuständen.

Hinweis: Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie sich nach einer Woche nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Feminon® N beachten?

Feminon® N darf nicht eingenommen werden
- wenn Sie allergisch gegen Pulsatilla pratensis Dil. D 2, Vitex agnus-castus Ø, Cimicifuga racemosa Dil. D 3, Phosphorus Dil. D4, Calcium carbonicum Hahnemanni Dil. D 10 oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie alkoholkrank sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Bitte sprechen Sie mit ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Feminon® N einnehmen.

Wegen des Alkoholgehaltes soll Feminon® N bei Leberkranken, Epileptikern und bei Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden

Dieses Arzneimittel enthält 45 Vol.-% Alkohol.
Als maximale Tagesgabe nach der Dosierungsanleitung werden bei der Akutdosierung bis zu 0,36 g Alkohol und bei der chronischen Dosierung bis zu 0,18 g Alkohol zugeführt. Dies entspricht einem Volumen von 9,2 ml Bier bzw. 3 8 ml Wein für die Akutdosis bzw. die Hälfte bei chronischer Anwendung. Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für Schwangere, Stillende und Kinder. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Wegen der dopaminergen und östrogenartigen Effekte von Agnus Castus sind Wechselwirkungen mit Dopaminagonisten, Dopaminantagonisten, Östrogenen und Antiöstrogenen möglich.
Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.
Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Kinder und Jugendliche
Nicht anwenden bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.

Einnahme von Feminon® N zusammen mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.
Untersuchungen mit Feminon® N zu Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln liegen nicht vor.

Einnahme von Feminon® N zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol
Während der Anwendung von Feminon® N sollten Sie möglichst keinen Alkohol trinken.

Schwangerschaft und Stillzeit
Während Schwangerschaft und Stillzeit dürfen Sie Feminon® N nicht anwenden.
Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen
Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Feminon® N einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprachen mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.
Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Feminon® N sonst nicht richtig wirken kann!

0502-05
0502-05
pal-610502-05-f05.indd 1 01.08.16 16:53

Die empfohlene Dosis beträgt soweit nicht anders verordnet:
Bei akuten Zuständen nehmen Erwachsene alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6mal täglich, je 5 Tropfen ein. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1-bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.
Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Feminon® N eingenommen haben, als Sie sollten
Die Einnahme größerer Mengen dieses Arzneimittels kann, insbesondere bei Kleinkindern, zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist.

Bei Einnahme des gesamten Flascheninhalts von 50 ml/100 ml werden etwa 18 g/ 36 g Alkohol aufgenommen

Wenn Sie die Einnahme von Feminon® N vergessen haben
Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Feminon® N abbrechen
Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nach der Einnahme von Arzneimitteln, die Keuschlammfrüchte enthalten, können Kopfschmerzen, Schwindel, Juckreiz, Akne, Bauchbeschwerden, wie Übelkeit, Magen- oder Unterbauchschmerzen oder Menstruationsstörungen auftreten, sowie Überempfindlichkeitsreaktionen mit Hautausschlag und Quaddelsucht. Es wurden auch schwere Reaktionen mit Gesichtsschwellung, Atemnot und Schluckbeschwerden beschrieben. Über die Häufigkeit dieser möglichen Nebenwirkungen liegen keine Angaben vor.
Bei Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem
Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3
D-53175 Bonn
Website: http://www.bfarm.de
anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Feminon® N aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Nicht über 25°C aufbewahren.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Feminon® N enthält
Die Wirkstoffe sind: Pulsatilla pratensis Dil. D 2, Vitex agnus-castus Ø, Cimicifuga racemosa Dil. D 3, Phosphorus Dil. D4, Calcium carbonicum Hahnemanni Dil. D 10
Die sonstigen Bestandteile sind: Ethanol 94 % (m/m), Gereinigtes Wasser.
1 ml entspricht 32 Tropfen.

Wie Feminon® N aussieht und Inhalt der Packung
Feminon® N ist eine klare, farblose Flüssigkeit.
Feminon® N erhalten Sie in Packungen mit 50 ml und 100 ml Mischung zum Einnehmen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Cesra Arzneimittel GmbH & Co. KG
76490 Baden-Baden Postfach 2020
Telefon: 07221 / 9 54 00
Telefax: 07221 / 5 40 26
eMail: cesra@cesra.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2016

Patienteninformation

Feminon® N

Zwischen Stimmungslage und körperlichem Wohlbefinden der Frau besteht ein enger Zusammenhang. Weibliche Geschlechtshormone beeinflussen nämlich auch direkt die Psyche und das vegetative Nervensystem. Dieses steuert Lebensfunktionen wie z.B. die von Herz, Kreislauf, Atmung u.a., ohne daß es vom Willen beeinflußt werden kann. Deshalb besteht ein enges Wechselspiel zwischen den periodisch wiederkehrenden Veränderungen im Zyklus einer Frau sowie dem körperlichen und seelischen Wohlbefinden. Man beschreibt diese Zusammenhänge auch als den „Regelkreis der Frau".

Treten bei der Regel oder im Klimakterium Beschwerden auf, braucht die Steuerung des weiblichen Regelkreises eine ordnende Hilfe. Feminon® N ist hier ein Arzneimittel, das sich in den verschiedenen Stadien des Lebenszyklus bewährt, von der Pubertät angefangen, über die Jahre der reifen Frau, im Klimakterium bis zur Postmenopause.

0502-05
0502-05